



PIPELINEBAU

PIPELINE VAL DE SAÔNE
Frankreich

www.streicher.de



PIPELINE VAL DE SAÔNE Frankreich

Auftraggeber: GRTgaz SA

Um die nationale Gasversorgung und -verteilung sicherzustellen und insbesondere die Nord-Süd-Richtung des Gastransports in Frankreich auszubauen, entstand im Rahmen des Projektes „Val de Saône“ eine 190 km lange Pipeline mit Durchmesser DN 1200. MAX STREICHER GmbH & Co. KG aA wurde mit der Ausführung des Bauloses 4, welches sich über eine Länge von 36 km erstreckt, beauftragt.

Eine besondere Herausforderung an das STREICHER Team stellte die Bodenbeschaffenheit dar. Grobkiesiger Boden erforderte auf etwa 12,5 km Länge eine umfangreiche Wasserhaltung. Darüber hinaus verläuft die Pipeline rund 6 km in felsigem Untergrund. Das Aufgabenspektrum von STREICHER umfasste neben der Verlegung der Pipeline außerdem die Ausführung von 8 Microtunnel-Kreuzungen DN 1600, 4 Bohrpressungen DN 1500 und zwei Schieberstationen.

Projekt-Details

| | |
|---------------------|--|
| Auftraggeber | GRTgaz SA |
| Leistungsspektrum | Tiefbau, Rohrleitungsbau, Sondergewerke (Querungen, Schieberstationen, etc.) |
| Standort | Östlich von Dijon, Frankreich |
| Länge | 36 km |
| Rohrdurchmesser | DN 1200 |
| Ausführungszeitraum | März 2017 bis Juli 2018 |

Besonderheiten

- Bodenbeschaffenheit: Wasserhaltung infolge grobkiesigen Untergrunds; teils Fels



Standort:
Östlich von Dijon (Bourgogne), Frankreich

● — ● Ausführung durch STREICHER